## Büchertisch

Objekttyp: BookReview

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen

Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Band (Jahr): 5 (1897)

Heft 14

PDF erstellt am: **06.05.2024** 

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

#### Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Büdjertisch.

7. Entstehungsgeschichte des Roten Kreuzes und der Genfer Konvention. Wir haben das Erscheinen dieses Werfes bereits in Nr. 12 dieses Blattes signalisiert; das Buch ist mittlerweile im Buchhandel erschienen

und fostet brojchiert 4 Mt., in elegantem Leinwandband 5. 50 Mt.

Wir beglückwünschen sowohl den greisen Begründer der Genfer Konvention als auch den Verfasser, Herrn Prof. Müller, für den vortresslichen Gedanten, eine zusammenhängende Geschichte des Roten Kreuzes und der Genfer Konvention herauszugeben. Wohl ist die "Erinnerung an Solferino" in weiten Kreisen betannt; dem Wunsche er Juteressenten Wohl ist die "Erinnerung der Konvention hinweiten Kreisen der Vereine vom "Noten Kreuz", auch über die fernere Entwicklung von den Tagen der Genfer Konvention hinweg authentische Ausstunft zu erhalten, ist nun in dem prächtigen Buche des Herrn Prof. Müller in weitestgehendem Maße Rechnung getragen. Wir wünschen dem Werfe ungezählte, eifrige und verständnisvolle Leser und wollen uns darüber freuen, wenn dieselben auch des verehrungswürdigen Herrn Dunant, der in den letzten Jahren seine ganze Zeit darauf verwendet hat, das Material für das heute fertig vorliegende Buch zu sammeln, dankbar gedenken möchten. — Der Inhalt des Werfes ift folgender:

I. Gine Erinnerung an Solferino, von J. henry Dunant, nach der 7. frangofifchen Stereotyp-Aus-1. Eine Erinnerung an Solferund, von J. Henry Dunant, nach der 7. franzohlichen Stereotyp-Aussgabe übersett von R. Müller. — II. Henry Dunant und der erste Ersolg seines Buches "Eine Erinnerung an Solserind". — III. Die Genfer Gemeinnützige Gesellschaft und ihr Vorsitsender Gustab Monnier — General Guillaume Henry Dusour — Dunants fernere Wirksamkeit. — IV. Der Statistische Kongreß in Berlin (1863) — Seine Majestät König Johann von Sachsen. — V. Die erste internationale Konserna in Genf vom 26.—29. Oktober 1863. — VI. Der Schweizer Bundesrat und die Genfer Konvention (1864). — VII. Die Ansänge des Noten Kreuzes in Frankreich und sonstige noch nicht veröffentlichte Mitteilungen. Aus J. Henry Dunants Denkwürdigkeiten, übersetz von R. Müller. — VIII. Die Ansänge des Roten Kreuzes in Frankreich. (Fortsetzung.) — IX. Der preußische Hof und seine Sympathien für das internationale Humanikätswerk. — Aufgabe der Frauen in Kriegs» und Friedenszeiten. Aus J. Henry Dunants Denkwürdigkeiten, übersetz von R. Müller. — X. Anhang: Bemerkungen. — Belege, sowie sonstige Estate.

- 12. Erste Hinglücksfällen. Ürztliche Anleitung für geeignetes erstes Helsen bei Unglücksfällen bis zur Ankunft des Arztes. 18 Seiten. Westentaschenformat. Zu beziehen zu 20 Ets. per Exemplar (Samaritervereine Vorzugspreise) bei der Buchdruckerei "Berner Tagblatt" in Bern (Zeughaußgasse 44). Der Text dieses Büchleins ist zuerst in Form eines Plastatz-Wandstalenders pro 1897 erschienen; vergl. Nr. 3, 1897 dieses Blattes. Wird zum Ankauf bestens empsohlen; Samaritersettionen, die über einige Barschaft versügen, thun gut, das kleine Bücklein partienweise anzuschaffen und an die Vereinsmitz glieder zu verteilen.
- 13. Die Schweizer Sauszeitung, Diese alteste Familien= und Frauenzeitung der Schweiz, mit ihren Gratisbeilagen: Stunden am Arbeitstisch — Arbeits- und Schnittmusterbogen nebst Modebildern — Prakt. Hausfrau — Jugendfreund — Gemeinnützige Schweizerin, Centralorgan für die Interessen der Frauen-vereine, herausgegeben von der schweiz. Verlagsanstalt Wirz-Baumann & Cie. (R. Wirz und B. Beuttner) in Basel, Albanvorstadt 15 und Zürich, Sägestraße 17 (nächst der Sihlbrücke), kostet halbjährlich nur drei Franken. Sie erscheint jeden Samstag mit einer Gratisbeilage und kann jederzeit bei den Herausgeberinnen, sowie auch durch alle Buchhandlungen und Postämter der Schweiz und des Austandes abonniert werden. Bereits erschienen Nummern des laufenden Vierteljahres werden unentgeltlich nachgeliesert. Aus dem Inhalt der neuesten Nummer: Der Liebe Reich — Zum Ball der Preise — Verkehrsbestrebungen im Interesse der Frauen — Mitten im Urwald — Der sechste Sinn — Zum Kampf der Ehre — Die Leute der Geder — Briefwechsel der Leserinnen und Leser .- Sprechsaal f. Gesundheits- u. Kranfenpflege 2c.

Bur Notiz. Der Redaktor dieses Blattes ist vom 3.-30. Juli im Urlanb abwesend. Adresse: Därligen am Thunersee.

Inhalt: Die Genier Konvention: Braftiiche Ausführung (Fortiegung). — Schweiz. Centralverein v. Roten Kreuz: Aus den Jahresberichten der Seftionen Waadt, Geni, Winterthur, Glarus. — Schweiz. Samariterbund: Protofoll der Ausgegerichten Protofolischen Protofolischen Sicherischen Vereinschronit. — Wicherischen Vereinschronit. — Wicherischen Vereinschronit. — Anzeigen. Büchertisch. -

# ssende Summistr

sind bei Behandlung von Krampfadern mit anerkannt gutem Erfolg und leicht anzuwenden. Mehrere Hundert Referenzen von Schweizer Ärzten und Patienten. (H 76 Z)

Gummi-Wirkerei Hofmann,

### VERKAUF & MIETE C. E. Rüegseggers Witwe Marktgasse 13 BERN Amthausgasse 8